

# Hintergrund zur Fairen Woche

Die Faire Woche ist mit jährlich rund 2.000 Aktionen die bundesweit größte Aktionswoche des Fairen Handels in Deutschland. Die diesjährige Faire Woche findet vom 13.-27. September unter dem Motto: Fair. Und kein Grad mehr! statt und rückt damit ein wichtiges Thema in den Mittelpunkt: den globalen Klimawandel und seine Folgen insbesondere für die Menschen im Globalen Süden. Mit vielfältigen Aktionen wird für die Idee des Fairen Handels geworben, da dieser Wege aufzeigt, wie wir die Welt gerechter gestalten können.

[fairewoche.de](http://fairewoche.de)

## Fairer Handel & Klimagerechtigkeit

Der Faire Handel setzt sich für mehr Klimagerechtigkeit ein und leistet selbst einen wirksamen Beitrag dazu. So werden in Pilotprojekten mit den Handelspartnern im Globalen Süden nicht vermeidbare Emissionen kompensiert. Er fördert klimaschonendes Wirtschaften seiner Handelspartner und unterstützt sie...

... widerstandsfähiger gegen Krisen zu werden ✓

... bei der Anpassung an die Folgen der Klimakrise ✓

...nach klimabedingten Naturkatastrophen finanziell ✓

Nicht zuletzt setzt sich der Faire Handel auch politisch für mehr Klimagerechtigkeit ein.

[forum-fairer-handel.de](http://forum-fairer-handel.de)

## Klimagerechtigkeit

Ist es fair, dass gerade die Menschen, die wenigsten zum Klimawandel beitragen, am meistens darunter zu leiden haben und zudem kaum in der Lage sind, sich diesem Wandel anzupassen bzw. vor seinen gravierenden Folgen zu schützen?

Wir sagen Nein! Der Faire Handel fordert daher, dass reiche Staaten und Menschen als Hauptverursacher der klimaschädigenden Gase stärker in die Verantwortung genommen werden und den Globalen Süden in seinen Bemühungen wirksam unterstützen müssen.

[klimabuendnis.de](http://klimabuendnis.de)

Wir haben die FAIRE WOCHE 2024 in Heide organisiert:



EINE WELT  
IM BLICK e.V.



LOKALES BÜNDNIS  
FÜR FAMILIE  
HEIDE

in Kooperation mit



HEIDE STADTMARKETING



Marktstadt im  
Nordseeumland

REGION HEIDE



HEIDER SPORTVEREIN

Die Veranstaltungen vom Eine Welt im Blick e.V. wurden gefördert von BINGO! Umwlotterie





**FAIRE  
WOCHE**  
13. – 27. September 2024

**FAIR. UND KEIN  
GRAD MEHR!**



**#FAIRHANDELN**  
für Klimagerechtigkeit weltweit

**FAIRE WOCHE 2024 IN HEIDE**  
**UNSER PROGRAMM** für euch

# 13.

**September**  
**10 Uhr**  
**Rathaus**



ERÖFFNUNG

## **FAIR. UND KEIN GRAD MEHR!**

Es ist bereits gute Tradition in Heide: die Faire Woche wird vor dem Rathaus mit dem Hissen der "Fairtrade-Town Fahne" im Beisein von Vertreter\*innen der Stadt eröffnet.

**18 Uhr**  
**Marktbude**  
Markt 38



VORTRAG & GESPRÄCH

## **MIT VOLLER WUCHT** **DIE KLIMAKRISE IN OSTAFRIKA UND WIR**

In Ostafrika ist die Klimakrise unübersehbar - und die Ungerechtigkeit der ungleichen Verteilung der Folgen der globalen Erwärmung mit Händen zu greifen: keine Region ist den Folgen des menschengemachten Klimawandels so ausgeliefert wie das Horn von Afrika, obwohl der ganze Kontinent nur vier Prozent zu den weltweiten Emissionen beiträgt.

Wie man sich dennoch in der Region bereits selbst hilft, um Afrika zum "grünen Kontinent" zu machen, und was wir vom Horn von Afrika lernen können, darüber berichtet die gebürtige Melderferin in ihrem Vortrag. Veranstaltet von: Eine Welt im Blick e.V. und Weltladen Heide

# 14.

**September**  
**10 Uhr**  
**Bürgerhaus**



ESSEN & TRINKEN

## **FAIRES (KLIMA-)FRÜHSTÜCK**

Zu einer Fairen Woche gehört in Heide auch immer ein samstägliches "Faires Frühstück" im Bürgerhaus. Gemeinsam lassen wir uns leckeres Bio-Brot mit fairen Zutaten und regionalen Produkten schmecken, klönen und genießen zwischendurch immer wieder mal - serviert vom Eine Welt im Blick e.V. - Infohäppchen zur Frage der globalen (Klima-)Gerechtigkeit und unserer Rolle dabei. Die Teilnahme ist kostenlos.

# 17.

**September**  
**15.30 Uhr**  
**HSV-Gelände**



FUSSBALLTURNIER

## **HEIDE SPIELT FAIR**

Der Heider SV hat zur Fairen Woche ein weiteres Mal ein faires Fußballturnier für seine Jugendmannschaften organisiert - gespielt wird natürlich mit fair gehandelten Fußbällen.

Fotos (von oben nach unten):

Eine Welt im Blick, Joost Bastmeijer, Ilkay Karakurt/Fairtrade Deutschland, Dimitri Svetsikas/pixabay

**18.**

**September**

**19.30Uhr**  
**Kino Lichtblick**  
Süderstraße 24



FILM & WEINTREFF

## **KINDER DER KLIMAKRISE**

Der Dokumentarfilm begleitet vier Mädchen aus Indien, Australien, Indonesien und dem Senegal, die zwischen 11 und 14 Jahre alt sind, bei ihrem persönlichen Kampf gegen die globalen Umweltkatastrophen. Sie erzählen von ihren persönlichen Erfahrungen mit Wasserknappheit, Verbrennung von Kohle, Luftverschmutzung und Vermüllung durch Plastik. In einer Zeit, in der die Lösungen für Umweltprobleme oft als hochkomplex und kaum umsetzbar dargestellt werden, setzen sich diese Kinder engagiert für eine lebenswerte Zukunft ein. Der Widerstand der vier Mädchen braucht einen langen Atem. Ihr Elan und ihre Tatkraft inspirieren die Zuschauer\*innen, egal welchen Alters.

Im Anschluß kann sich beim Weintreff im Weltladen Heide (Altes Pastorat) über den Film ausgetauscht werden.

Veranstaltet von: EineWelt im Blick e.V., FilmClub Heide und dem Weltladen Heide.

**19.**

**September**

**18 Uhr**  
**VZ Heide**  
Rungholtstr. 9



VORTRAG

## **KLIMASCHUTZ SCHMECKT!**

Beim Klimawandel spielen Kaufgewohnheiten und Ernährung eine große Rolle. Immerhin sind Landwirtschaft und Ernährung in Deutschland zu etwa einem Fünftel am Ausstoß klimawirksamer Gase beteiligt und erreichen damit den gleichen Stellenwert wie Verkehr und Energie. Dieser Vortrag zeigt, was Anbaumethode, Art des Nahrungsmittels, Regionalität, Saisonalität, Transport, Lagerung und Verarbeitung mit Klimaschutz oder -belastung zu tun haben. Tipps für eine klimafreundliche Ernährung runden den Vortrag ab.

Veranstaltet von: Verbraucherzentrale Heide

**21.**

**September**

**10 Uhr**  
**St. Jürgen Kirche**  
Markt 26a



MITMACH-AKTION

## **DAS FAIRE ECK**

Zum Abschluß der Fairen Woche bauen wir auf dem Gelände der St. Jürgen Kirche eine "Faire Ecke" auf, wo sich mit Spaß und Spiel über das Thema Klimagerechtigkeit informiert werden kann.

Fotos (von oben nach unten): Irja Bernstorff, RitaE/pixabay, canva